Stadt Bramsche

Protokoll
über die 1. Sitzung des Ortsrates Hesepe
vom 14.11.2016
Ehemalige Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7, 49565 Bramsche

Anwesend:

Ortsbürgermeister
Herr Horst Sievert

Mitglieder SPD-Fraktion
Frau Siegrid Benkel
Herr Rainer Columbus
Herr Jürgen Knölker
Herr Helmut Millich
Frau Mareile Sievert
Herr Dr. Harald Wegner

Mitglieder CDU-Fraktion
Frau Edda Dallmann
Herr Jürgen Droste
Herr Michael Jeurink

Mitglied Bündnis 90/Die Grünen
Herr Florian Kruckmann

Mitglieder Fraktion Die LINKE
Herr Richard Keib

Verwaltung
Herr LSBD Hartmut Greife

Protokollführerin
Frau Ulrike Stuckwisch

Abwesend:

Mitglied FDP
Herr Jan Beinke

Sonstiges Mitglied gem. § 7 (3) HS
Frau Barbara Pöppe

Beginn: 18:00 Ende: 19:25

Tagesordnung:

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

2	Verpflichtung der Ortsratsmitglieder	
3	Mitteilung über die Bildung der Fraktionen und Gruppen	
4	Feststellung des Altersvorsitzenden	
5	Wahl des Ortsbürgermeisters	
6	Wahl eines/einer stellvertretenden Ortsbürgermeisters/Ortsbürgermeisterin	
7	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung	
8	Bericht des Ortsbürgermeisters	
9	Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Hesepe	
10	Benennung von städtischen Beiratsmitgliedern für den Kindergarten Hesepe	
11	Prioritätenliste Ortsrat Hesepe 2017	WP 16-21/0010
12	Be- und Umbenennung von Straßen im Ortsteil Hesepe	WP 16-21/0004
13	Absichtserklärung zur Einziehung von Wegen im Ortsteil Hesepe	WP 16-21/0005
14	Beantwortung von Anfragen	
15	Anfragen und Anregungen	
16	Einwohnerfragestunde	

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Sievert eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Verpflichtung der Ortsratsmitglieder

OBM Sievert verpflichtet die Ortsratsmitglieder gemäß § 60 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG), ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten. Er weist auf die nach den §§40-42 NKomVG obliegenden Pflichten –Amtsverschwiegenheit, Mitwirkungsverbot, Treuepflicht- hin.
Auszüge aus dem NKomVG sind den Mitgliedern des Ortsrates in Schriftform übergeben worden.

TOP 3 Mitteilung über die Bildung der Fraktionen und Gruppen

Die Mitglieder der SPD und der CDU bilden jeweils eine SPD-Fraktion bzw. eine CDU-Fraktion. Die Mitglieder der SPD-Fraktion werden namentlich von ORM Wegner genannt, es handelt sich um Horst Sievert, Siegrid Benkel, Rainer Columbus, Jürgen Knölker, Helmut Millich, Mareile Sievert und Dr. Harald Wegner.
Vorsitzender der SPD-Fraktion ist ORM Dr. Wegner.
Die Mitglieder der CDU-Fraktion werden namentlich vom ORM Jeurink genannt, es handelt sich um Edda Dallmann, Jürgen Droste und Michael Jeurink.
Vorsitzender der CDU-Fraktion ist ORM Jeurink.

TOP 4 Feststellung des Altersvorsitzenden

OBM Sievert stellt den Altersvorsitzenden fest. Bei dem ältesten anwesenden Ortsratsmitglied handelt es sich um ORM Millich. ORM Millich wird mit dessen Zustimmung die Leitung der Wahl der Ortsbürgermeisterin bzw. des Ortsbürgermeisters übertragen.

TOP 5 Wahl des Ortsbürgermeisters

ORM Millich bittet um Vorschläge zur Wahl der Ortsbürgermeisterin bzw. des Ortsbürgermeisters. Die SPD-Fraktion schlägt den bisherigen OBM Horst Sievert vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Es wird keine geheime Wahl gewünscht. Da nur eine Person zur Wahl steht und dem niemand widerspricht, wird durch Handzeichen gewählt.

Der bisherige OBM Sievert wird einstimmig gewählt.

Herr Sievert bedankt sich für das einstimmige Votum und nimmt die Wahl an.

TOP 6 Wahl eines/einer stellvertretenden Ortsbürgermeisters/Ortsbürgermeisterin

Unter Leitung des neuen OBM Sievert wird die neue stellvertretende Ortsbürgermeisterin/der neue stellvertretende Ortsbürgermeister gewählt. ORM Wegner regt für die SPD-Fraktion an, dass seitens der CDU-Fraktion ein Vorschlag gemacht werden soll. Vorgeschlagen wird von der CDU-Fraktion ORM Dallmann.
Es gibt keine weiteren Vorschläge.

ORM Dallmann wird durch Handzeichen einstimmig gewählt.

Frau Dallmann nimmt die Wahl an.

TOP 7 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Es wird darum gebeten, den Punkt „Verkauf von Grundstücksflächen“ im nichtöffentlichen Teil aufzunehmen und zu beraten.

TOP 8 Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Sievert berichtet von den von ihm wahrgenommenen Terminen wie Gratulationen zu Alters- und Ehejubiläen, u.a. erstmalig der Gratulation zu einer eisernen Hochzeit. Er berichtet außerdem von seinem Besuch der Begegnungsstätte in der Landesaufnahmebehörde am Tag der offenen Tür und der Eröffnung des Spielkreises. Dieser sei mit einer Spende in Höhe von 80.000 € finanziert worden und ist mit einer Überdachung versehen, die von der Firma Solarlux gespendet/erstellt worden ist. Weiterhin hatte er eine Einladung anlässlich des „Bergfestes" des Tankstellenneubaues in Hesepe angenommen. Er teilt mit, dass eine Einladung an die Ortsratsmitglieder anlässlich der Eröffnung ausgesprochen worden ist, Termin: 25.11.2016. Er informiert darüber, dass Termine für das Jahr 2017 mit den ortsansässigen Vereinen und Verbänden abgesprochen worden sind.

TOP 9 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Hesepe

OBM Sievert teilt mit, dass 3 Anträge auf einen Zuschuss vorliegen.

Der Bramscher Verein für bildende Kunst plant Ausstellungsprojekte zum Thema Heimat in Bramsche und einigen Ortsteilen, u.a. auch in Hesepe, und bittet um einen Zuschuss für Materialkosten in Höhe von 500 €. Die SPD-Fraktion schlägt zunächst vor, einen Zuschuss in Höhe von 250 € zu gewähren, der OR einigt sich dann auf einen Zuschuss in Höhe von 500 €.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig mit 1 Enthaltung

Es liegt ein weiterer Antrag vor: die Tischtennis-Abteilung des SV Hesepe-Sögeln beantragt die Bezuschussung der Anschaffung von 2 neuen Tischtennisplatten für den Wettbewerbs-und Trainingsbetrieb.
Die SPD-Fraktion schlägt vor, die Kosten in Höhe von insgesamt 3.000 € mit einem Drittel des Betrages, also mit 1.000 €, zu bezuschussen. Die CDU-Fraktion schlägt einen Zuschuss in Höhe von 600 € vor. Der Ortsrat einigt sich auf einen Zuschuss in Höhe von 1.000 €.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Der SV Hesepe-Sögeln hat daneben den Antrag gestellt, den Aufbau einer neuen Schaukel auf dem Sportplatz zu bezuschussen. Hier sind Materialkosten in Höhe von 1.600 € entstanden. Leider sei der Antrag erst nach der Anschaffung gestellt worden. Die SPD-Fraktion schlägt einen Zuschuss in Höhe von 500 € vor mit dem Hinweis, darauf hinzuwirken, dass in Zukunft die Anträge vor der Anschaffung zu stellen sind.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig mit 1 Enthaltung

ORM Wegner stellt einen weiteren Antrag. Er erörtert zunächst, dass es die Möglichkeit gibt, Termine/Veranstaltungen des Jahres 2017 in Hesepe im HSV-Echo, das in Hesepe und Sögeln verteilt wird, zu veröffentlichen. Das geschieht kostenneutral. Es mache jedoch Sinn, diese Veröffentlichungen grafisch aufbereiten zu lassen, gglfs. auch mit Fotos. Die ortsansässige Werbeagentur Glanz und Gloria hat ein entsprechendes Angebot unterbreitet, das sich auf 119 € beläuft. Die Werbeagentur soll den entsprechenden Auftrag erhalten.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

ORM Jeurink gibt den Hinweis, dass ein Angebot von der Werkgemeinschaft „Die Brücke" für zwei neue Buden für den Weihnachtsmarkt gemacht wurde. Das beläuft sich auf eine Summe in Höhe von rd. 1.700 €, darüber sollte in der nächsten OR-Sitzung diskutiert werden, damit ggfls. zum Weihnachtsmarkt 2017 diese Buden zur Verfügung stehen. Die Werkgemeinschaft hat sich auch bereit erklärt, die Buden aufzubauen.

TOP 10 Benennung von städtischen Beiratsmitgliedern für den Kindergarten Hesepe

OBM Sievert stellt die Frage, ob die städtischen Beiratsmitglieder Mitglieder des Ortsrates sein müssen. Das ist lt. Aussage von LSBD Greife der Fall.
Es werden Mareile Sievert und Edda Dallmann vorgeschlagen und mit deren Zustimmung zu städtischen Beiratsmitgliedern einstimmig vom Ortsrat benannt.

TOP 11 Prioritätenliste Ortsrat Hesepe 2017 WP 16-21/0010

Lt. der Prioritätenliste für den Ortsrat Hesepe 2017 sind keine Maßnahmen geplant.
Das nimmt der Ortsrat einstimmig zur Kenntnis.

TOP 12 Be- und Umbenennung von Straßen im Ortsteil Hesepe WP 16-21/0004

OBM Sievert erläutert den Inhalt der Vorlage WP 16-21/004. Die Vorschläge der Verwaltung: der in der Anlage mit „A“ gekennzeichnete Teilbereich soll „An den Grubenhäusern“ benannt werden, das in der Anlage mit „B“ gekennzeichnet Wegeflurstück soll „Am Kugeltopf“ benannt werden und das mit „C“ gekennzeichnete Wegeflurstück „Am Spinnwirtel“. Die Namensgebung soll damit in Anlehnung an die dort entdeckte mittelalterliche Ansiedlung erfolgen.
ORM Wegner macht für die SPD-Fraktion den Vorschlag, das mit „B“ gekennzeichnete Wegeflurstück nicht „Am Kugeltopf“ sondern „Am Kumpf“ zu benennen. Hintergrund sei, dass der in dem zukünftigen Baugebiet tätige/verantwortliche Archäologe Friederichs die Aussage gemacht hat, dass die Gefäße, deren Name „Kugeltopf“ Grundlage für den Vorschlag der Verwaltung ist, auch „Kumpf“ genannt wurden. Das sei lt. ORM Wegner umgangssprachlich besser verankert.
ORM Jeurink macht für die CDU-Fraktion den Vorschlag, die Benennungen „An den Grubenhäusern“ und „Am Kugeltopf“ (alternativ „Am Kumpf“) zu beschließen, jedoch den altbewährten Namen Stapelberger Weg als weiteren Verlauf dem entsprechenden Straßenzug zu geben.
LSBD Greife gibt zu bedenken, dass der Stapelberger Weg an der zukünftigen Bebauung endet und demnächst somit keine Verbindung zum Neubaugebiet darstellt. Seitens des Rettungsdienstes und der Feuerwehr wird immer wieder an die Verwaltung herangetragen, bei der Vergabe von Straßenamen darauf zu achten, dass ein klares Zuordnen möglich ist. Das spräche dafür, für die Straßen in dem Baugebiet „neue“ Namen zu wählen.

Der Ortsrat beschließt, den mit „A“ gekennzeichneten Teilbereich „**An den Grubenhäusern**“ zu benennen, den mit „B“ gekennzeichneten Bereich „**Am Kumpf**“ und den mit „C“ gekennzeichneten Bereich „**Am Spinnwirtel**“, also entsprechend der Vorlage, jedoch mit der Änderung „Am Kumpf“ zu beschließen.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig mit vier Enthaltungen

TOP 13 Absichtserklärung zur Einziehung von Wegen im Ortsteil Hesepe WP 16-21/0005

Der Ortsrat empfiehlt, entsprechend der Vorlage WP 16-21/0005 zu beschließen.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 14 Beantwortung von Anfragen

Es liegen keine zu beantwortenden Anfragen oder Anregungen vor.

TOP 15 Anfragen und Anregungen

Derzeit keine Anregungen oder Vorschläge

TOP 16 Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin moniert die Zustände im Bereich der Bushaltestelle. Die Kinder, die morgens auf den Bus warten, finden z.T. unhaltbare Zustände vor. An einem Kiosk, der abends recht lange geöffnet hat und im Bereich Ecke Hauptstraße/Gleiwitzer Straße liegt, werden alkoholische Getränke vor allem von Asylsuchenden gekauft. Die Getränke werden dann häufig bei der nahegelegenen Bushaltestelle im Bereich Hauptstraße/Ostlandstraße eingenommen und erleichtert wird sich dann dort oder in den umliegenden Gärten.
Eine Genehmigung für den Betrieb des Kiosks ist erteilt worden, Mitarbeiter der Verwaltung seien aber vor Ort gewesen, auch der Landkreis sei bereits eingeschaltet worden und auch Mitarbeiter des Landkreises seien vor Ort gewesen.

Der Ortsrat bittet die Verwaltung, sich nochmals mit dem Landkreis in Verbindung zu setzen, damit dieser auch nochmals aus bauordnungsrechtlicher Sicht prüft.

Eine weitere Bürgerin merkt an, dass die Lärmbelästigung im Ortsteil deutlich zugenommen hat und sie eine Ursache in den langen Öffnungszeiten der Bar und des Kiosks in Hesepe sieht. Sie fragt an, ob da eine Überprüfung möglich ist. OBM Sievert merkt an, dass bei Vorliegen entsprechender Genehmigungen kein Handlungsspielraum besteht und ausschließlich die Polizei Ansprechpartner ist, wenn eine starke Lärmbelästigung vorliegt.

Ein Bürger fragt an, ob auch eine Poststelle in dem Shop der neuen Tankstelle aufgenommen wird. OBM Sievert ist das nicht bekannt.

Ein Bürger moniert, dass eine Straßenlaterne im Bereich des Bahnhofs völlig zugewachsen ist. Diese sollte freigeschnitten werden, da gerade in dem Bereich eine funktionstüchtige Lampe in der jetzigen Jahreszeit wichtig sei. Sie befindet sich vor dem Bahnhofsgebäude auf der rechten Seite.
LSBD Greife sagt zu, dass die Stadtwerke wegen deren Zuständigkeit entsprechend informiert werden.

Weiterhin hat der Bürger festgestellt, dass zur dunkeln Jahreszeit sonst eine stärkere Polizeipräsenz vor Ort war, was auch etwas mehr Sicherheit vermittelte.
Es soll bei der Polizei erfragt werden, wie da der Stand der Dinge ist.

Ein Bürger merkt an, dass die Seniorenfahrt im Jahr 2015 wegen Erkrankung des OBM Sievert nicht stattgefunden hat und im Jahr 2016 nachgeholt werden sollte, was nicht der Fall war.
OBM Sievert teilt mit, dass die dafür zur Verfügung stehenden Gelder auf das Jahr 2017 übertragen werden und nicht verfallen. Er weist aber auch darauf hin, dass schon einmal eine Fahrt vom Ortsrat Bramsche organisiert worden ist, die dann mangels Interesse abgesagt werden musste, was dann natürlich auch nicht wünschenswert ist.

OBM Sievert bedankt sich für die rege Teilnahme an der Sitzung und schließt den öffentlichen Teil.

Pahlmann Bürgermeister	Horst Sievert Vorsitzende	Ulrike Stuckwisch Protokollführer